

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 21 (1899)
Heft: 6

Anhang: Beilage zu Nr. 6 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fortschlebung vom Briefkasten.

Eifrige Leser in P. Sie können von einer un-verheirateten Dame nicht verlangen, daß sie Ihrer Tochter in zweckmäßiger Weise dasjenige Wissen ver-mittle, dessen sie für die Zukunft als erwachsene Dame, als junge Frau und Mutter bedarf, um ihre Pflichten und Rechte kennen zu lernen. Sie dürfen diese Be-lehrung aber auch nicht dem Zufall anheimstellen und auch nicht unberufenen Personen. Wüßten Sie erst dann gute Berater, wenn von zweifellos würdiger Seite die heißen Fragen der noch harmlosen Seele nahe gebracht und ins richtige Licht gerückt würden. Ihre Hilflosig-keit braucht Sie nicht so sehr zu bedrücken, solange es noch eine solche Menge von Müttern gibt, die aus sich selber den Weg nicht finden, ihre Töchter über deren natürliche Bestimmung und über die Fragen der leib-lichen und seelischen Gesundheitspflege auf diesem so wichtigen Gebiete aufzuklären. Lassen Sie Ihre Tochter das Pensionatsjahr ruhig abschließen, und in der Zwischen-zeit läßt sich auch das weitere erledigen. — Zu einer gewünsften Beipredung bedürfte es der vorhergehen- den Vereinbarung über eine bestimmte Zeit.

Frau P. C. in A. Das schwierige Trocknen der Haare ist freilich ein Uebelstand, welcher manche Dame von dem fleißigen Waschen des Kopfes im Winter ab-hält. Zum raschen Trocknen mit Gashilfe können sich viele Damen, die auf ihren schönen Haarwuchs Wert legen, nicht verstehen, da behauptet wird, das Haar werde davon brüchig. Gut ist das Trocknenreiben, Klatschen und Drücken mit heißen Frottiertüchern. Ein Fehler wird gemacht, wenn man den Kopf über Nacht mit einem glatten, dichtgewebenen Tuch fest zu-bindet. Passend dagegen ist das Einwickeln des Kopfes in ein ganz lose gefaltetes oder gefaltetes großes Tuch. Die Wölle laugt die Feuchtigkeit auf, und das lockere Gewebe, das Kopf und Hals zwar vollständig umhüllt, die Haare aber nicht an den Kopf drückt, gestattet die freie Ausdünstung, so daß nach dem abends vorge-nommenen Kopfwaschen die Haare am Morgen voll-ständig trocken sind, auch wenn man im ungeheizten Zimmer schläft. Uebrigens ist kürzlich ein neuer Haar-trocknenapparat patentiert worden: ein mit Spiritus geheiztes Blechrohr, das oben und an den Seiten durch-licht ist, so daß die Hitze rasch austreten kann. Der Erfinder ist ein Hamburger Mechaniker, und verkauft wird der Apparat für den Preis von 9 Mark. Wir wissen aber nicht, ob der Trockner auch in der Schweiz zu haben ist; wir haben denselben noch nicht aus-gefunden.

Frau E. A. in G. Fleischmehl ist ein Neben-produkt, das bei der Fabrikation von Viehs Fleisch-ertrakt ergibt wird. Dieses erstere Präparat dient aber

nicht als verbessernder Speisezusatz, sondern es wird als Viehfutter verwendet. — Ihren Bedarf an Fleisch-ertrakt kaufen Sie mit Vorteil in großen Läden. Da Sie die Küche selber besorgen, ist nicht zu befürchten, daß der größere Vorrat eine Versuchung zum über-mäßigen Gebrauch sein werde.

Eifrige Leserin in B. Sein Sorgenbündel be-kommt ein jeder im Leben einmal aufgeladen, das ist sicher; es besteht nur der Unterschied, daß es das Schicksal dem einen schon in der Jugend, dem andern aber erst später zuwirft. Nun ist es ja etwas Künstliches, in den Jahren der vollen Kraft sich ungetrübter Lebensfreude hingeben zu können; aber im Hinblick auf das unver-meidlich doch auf uns wartende Bündel möchten wir doch lieber mit kräftigen Schultern noch Sorge und Leid tragen. Der Kummer kann nicht so verzehrend wirken, solange die Hoffnung noch leichtfüßig nebenher-schreitet, solange noch eine Zukunft vor uns liegt, so-lange unsere Kraft noch ungebrochen, solange die Ar-beit uns ein Spiel ist, und solange wir uns mit Leichtigkeit noch über den Kampf hinaus zu denken vermögen. So gar schlimm sieht es um Ihre Tochter nun doch nicht. Das Leben wird Ihr noch ganz andere Nüsse zu knaden geben. Wichtigste Teilnahme ist in solchem Falle ganz vom Uebel.

Foulards-

Seidenstoffe

gewählteste Farbstellungen in unerreichter Auswahl, als auch schwarze, weisse und farbige Seide mit Garantieschein für gutes Tragen. Direkter Verkauf zu Fabrikpreisen auch in einzelnen Rollen porto- und zollfrei ins Haus. Tausende von Anerkennungs-schreiben. Proben umgehend. [1842]

Seidenstoff-Fabrik-Union
Adolf Grieder & Co., Zürich (Schweiz)
Königl. Hoflieferanten.

L-Arzt Dr. Spengler
prakt. Elektro-Homöopath. — Hydrotherapie.
Massage (System Dr. Metzger) und
schwed. Keilgymnastik.

116 Stapfen 116

Heiden

Ht. Appenzell A.-Rh.

Sprechstunden:

an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr.
Mittwoch 2-4 Uhr in Walzenhausen (Hotel Bahnhof).

Telegramm-Adresse: Spenglerius, Heiden. [1505]

Allgemeine Schwäche.

Herr Dr. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei einem sehr herabgekommenen Patienten, der lange Zeit ver-schiebene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt, habe ich Dr. Sommel's Sämato-gen mit so gutem Erfolge gebraucht, daß nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz daniederlag und der Kräfte-zustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, daß er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.“ Depots in allen Apotheken. [1071]



Die Frauen unseres Landes haben einen natürlich hübschen, aber auch gegen scharfe Kälte und zu starke Sonnenhitze sehr empfindlichen Teint. Um **Sonnenbrand, Rissigkeit, Rüte** und selbst Sonnenbrand zu verhüten, gebrauche man für die tägliche Toilette die **Crème Simon**, den **Puder de Riz** und die **Seife Simon**; nicht zu verwechseln mit anderen Crèmes. Zu haben bei: **J. Simon**, Paris, sowie in Apotheken, Parfümerien, Bazars und Toiletteartikel führenden Geschäften. [1881]

Manche teure Badereise

[1939] könnte oft bei rechtzeitigem Gebrauch von **Golliez' Eisencognac** erspart werden. Seine gute Wirkung bei Bleichsucht, Blutarmut, Schwächezu-ständen etc. ist weltbekannt und von vielen Ärzten und Professoren anerkannt. Allein echt mit der Marke „2 Palmen“ à Fr. 2.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken.

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Ich halte Ihren Kasseler Hafer-Kakao für eine sehr glückliche Bereicherung der uns für reichliche Ernährung zur Verfügung stehenden Nährmittel. Ich mache schon seit Jahren, wo es mir darauf an-kommt, eine bessere Blutbildung und stärkeren Fett-ansatz bei meinen Patienten zu erzielen, also be-sonders bei den sogenannten Mastkuren, ausge-dehnten Gebrauch von dem Genuß des Hafers in verschiedenen Zubereitungen. Bei längerem Genuß widersteht er häufig unter Beeinträchtigung des Appetits dem Patienten, da ist denn Ihr Kasseler Hafer-Kakao, der mit dem besten Wohlgeschmack die Vorteile die Haferernährung verbindet, sehr will-kommen. [1447]

Dr. Wiederhold, Wilhelmshöhe.

Henneberg = Seide

nur acht, wenn direkt ab meinen Fabriken bezogen

schwarz, weiß und farbig von 85 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gestreift, kariert, gemustert Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.) [1369]

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ „ 10.80—77.50

Seiden-Foulards bedruckt „ „ 1.20—6.55

Ball-Seide v. 85 Cts.—22.50

Seiden-Grenadines „ Fr. 1.35—14.85

Seiden-Bengalines „ „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armüres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seidene Steppdecken- und Zahnenstoffe etc. etc. franco ins Haus. — Muster und Katalog umgehen.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.**Zur gefl. Beachtung!**

Schriftlichen Anknüpfungsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittle, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befragt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenbeholden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, in dem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalsigne eingekantet werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visiormat beigelegt.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mitt-woch vormittag in unserer Hand liegen. [2109]

Für ein Fräulein aus besserer Familie, 21 Jahre alt, katholisch, welche in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wird eine Stelle als Stütze der Hausfrau gesucht. Es wird mehr auf Familien-anchluss als hohen Gehalt gesehen. An-träge unter Chiffre H W 2109 an die Expedition d. Bl. erbitten. [2109]

Eine gut geschulte und gut erzogene Tochter aus achtbarem Hause, welche mit bestem Erfolg eine Handelsschule ab-schloß hat und nun in der französischen Schweiz ihre Sprachkenntnisse erweitert, wäre geneigt, als Volontärin den Posten einer Hoteldirektorin in einem feinen Etablissement zu versehen. Gefl. Offerten sind unter Chiffre N 2091 an die Exped. d. Bl. zu richten. [2091]

Ein bestempfohlenes [2063]

Zimmermädchen

wünscht Saisonstelle in einer guten Pen-sion am Vierwaldstättersee oder im Berner-oberland. Offerten unter Nr. 2063 be-fördert die Expedition.

Sterilisierte Alpen-Milch.

Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autori-täten als bester und einfachster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen. [2023]
In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmen-thal, zu beziehen.

Zuverlässigste und kräftigste
Kindermilch.

Institut Pestalozzi.

Französisches Töchter - Pensionat.
Château de Vidy bei Lausanne.

Gründliche Erlernung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik, Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Pro-spekte, sowie weitere Auskunft durch [1835]

Die Direktion.**Reiner Hafer-Cacao**

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nährmittel. **Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte.** — Bestes Pro-dukst dieser Art. [1468]

Preis per **Carton à 27 Würfel Fr. 1.30** } rote Packung.
" **Paquet, loses Pulver „ 1.20**

Alleinige Fabr.: **MÜLLER & BERNHARD, Cacao-fabrik, CHUR.**

Für eine junge Tochter, welche etwas vom Glätten und in den Hausge-schäften versteht, ist in einer Hotel-Pen-sion I. Ranges in Montreux Stelle als Volontärin offen. Beste Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen und sich in den vornehmsten Arbeiten auszubilden. Jahresstelle. Offerten mit Pho-tographie und Empfehlungen befördert unter Nr. 2078 die Expedition. [2078]

Für sofort oder auf Ostern einige Lehrtöchter oder Töchter zur Aus-bildung. Gründlicher Unterricht im Nähen und Zuschneiden. Arme Töchter werden unentgeltlich angenommen. Für gründ-liches Erlernen wird garantiert.

Frau Schreiber, Weissnäherin
Amriswil.

Ein Fräulein gediegenen, stillen Cha-rakters, durch mehrjähriges Engage-ment in grossem, feinem Haushalte von der Herrschaft angeeignet empfohlen, ganz zuverlässig und von guten Manieren, im Schneidern, Weissnähen, Frisieren, Feinbügeln, Servieren, sowie im gesamten Zimmerdienst gründlich bewandert, und welches auch das Kochen versteht, sucht durch Zufall eine passende Stelle, wo nicht nur tüchtige Arbeitsleistung, sondern auch der gediegene Charakter der Unter-gebenen gewürdigt wird. Eine Stelle in gesun-der, ländlicher Gegend würde einer solchen in einer grossen Stadt vorgezogen. Zeugnisabschriften und Photographie stehen zu Diensten. Gefl. Offerten be-fördert die Exped. [2087]

Gesucht:

in ein gutes Privathaus nach Zürich ein braves, tüchtiges Dienstmädchen für besser Küche und Hausgeschäfte. Ein-tritt 2. Februar. Gute Zeugnisse sind erfor-d. Offerten unter Chiffre E B 2070 befördert die Exped. d. Bl. [2070]

Gesucht: [2089]

zu einer sehr tüchtigen Weissnäherin in Neuenburg eine Lehrtochter und eine Tochter zur Ausbildung. Gute Gelegenheit, die Sprache zu erlernen. Gest. Offerten an **Madame Hufschmid**, lingère, rue de la treille 7, Neuchâtel.

Gesucht

wird eine junge, achtbare Tochter zur Hilfeleistung in einem feinem Geschäft und nebenbei in der Haushaltung. Gest. Offerten unter Chiffre **AS 2110** an die Expedition d. Bl. [2110]

Als Ersatz für die ausgeflogenen Kinder werden zwei junge Töchter französischer Zunge in einer guten, kleinen Familie, das gesunde und schöne Toggenburg bewohnend, als liebe Familienglieder aufgenommen. Mütterliche Pflege und Fürsorge wird garantiert. Sehr gute Primar- und Sekundarschulen am Orte. Auch Unterricht in der Musik und Gelegenheit, unter Aufsicht zu üben. Diese Offerte dürfte hauptsächlich für Töchter mit zarter Gesundheit passen, denen man zum Lernen die nötige Zeit lassen muss, und die bei guter Beköstigung und reiner, kräftigender Bergluft die Kraft gewinnen sollen, den Schulunterricht mit Erfolg zu absolvieren und dabei unvermerkt die deutsche Sprache zu lernen. Bei Erledigung der Schulaufgaben wird jede nötige Nachhilfe geleistet. Referenzen zu Diensten. [2104]

Gesucht:

als **Volontärin** ein Mädchen, das gegen häusliche Arbeiten französisch zu lernen wünscht. — Adresse: **C. Vaucher, Lehrer, Verrières (Suisse)**. [2112]

Man sucht in ein bestempfohlenes Pensionat der franz. Schweiz eine junge Tochter aus guter Familie, welche — gegen reduzierten Pensionspreis — zwischen den Unterrichtsstunden im Hauswesen, vorzugsweise in den Handarbeiten, behilflich wäre. — Dieselbe würde in jeder Beziehung den anderen Pensionärinnen gleichgestellt sein. Referenzen und weitere Auskunft erteilen gerne **Fräulein M. & E. Brunschweiler, St. Mangenhalde, St. Gallen**. [2105]

Familien-Pensionat.

Gründliche Ausbildung in der französischen Sprache. Musikunterricht von einer diplomierten Lehrerin. Gute Verpflegung. Angenehmes Familienleben. Prospekte zur Verfügung. Adresse: **Familie Persoz, rue J. J. Lallemand 1, Neuchâtel**. [2035]

Pension für junge Töchter.

Mmes. Cosandier
Landeron, Neuchâtel.

Gründliche Erlernung der franz. Sprache. Geprüfte Lehrerinnen in Französisch, Englisch und Musik. Handarb. Einführ. in die Hausgeschäfte. Mässiges Pensionsgeld. Prospekt u. Referenzen: **Hm. Arnet, Professor, Luzern; Vollmar, Doktor, Murten**. (H 624 N) [2073]

Pensionnat de Demoiselles

Genève — Villa Clairmont
33 Champel.

Instruction solide, éducation très soignée. Etude approfondie du français et des langues modernes. Musique. Peinture. Belle maison et beau jardin dans une situation exceptionnellement salubre. Pour prospectus et tout renseignement adresser à la directrice [2062] **Melle. Borck.**



Zur rationellen Pflege der Haut und des Teints empfiehlt in hervorragender Qualität: [2111]

Hausmanns Lanolin- und Vaseline-Coldcrème Toilette-Lanolin

Myrrhen-Crème, Pâte Hausmann, Glycerin and Honey
Lanolin-Hand- und Haar-Pomaden

die Hechtapotheke St. Gallen. 

I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer
Zeltweg 3, Zürich.

Der 106. Kurs beginnt am 20. Februar 1899 und umfasst die einfache wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Prospekt gratis. (Schülerinnenzahl bis heute 1600.) Zugleich empfehle das von mir herausgegebene **Kochbuch**, elegant gebunden, zum Preise von **Fr. 8. —**. (OF 8283) [2076]

Hochachtungsvoll

Obige.



Zug Institut Minerva Zug

Knaben-Erziehungsanstalt.

Handelsschule. Vorbereitung auf Universitäten und polytechn. Schulen. Individueller Unterricht durch tüchtige, diplomierte Fachlehrer. Mit Ostern beginnt ein neuer Kurs. Prospekte und nähere Auskunft bei der Direktion [2100] **W. Fuchs-Gessler.**

Fc. Chs. Scherf, Lehrer und eidg. Experte

Villa Belle-Roche in **Neuchâtel**, nimmt einige Pensionäre (Knaben) zu sich auf, welche das Französische erlernen wollen. Prachtvolle, gesunde Lage. Gute Pflege. Familienleben. Referenzen zu Diensten. [2106]

Praktisches Töchter-Institut und Pensionat

Renens sur Roche près Lausanne.

Französisch, Englisch, Musik und Gesang, Buchhaltung. Jede Art Handarbeit mit Zuschneidekurs. Anleitung zum Kochen. Haushaltungskunde. Gesundheitslehre. Man verlange Prospekt und Referenzen. [2095]

Keine Mutter, keine Hausfrau sollte verfehlen

den Kasseler Hafer-Kakao

bei ihren Kindern und in ihrem Haushalt zu verwenden. Derselbe ist unübertrefflich zur Ernährung schwächerer und kranker Personen. Wer denselben einmal getrunken, wird ihn fernerhin nicht missen wollen. **Kasseler Hafer-Kakao** wird nur in blauen Kartons, à 27 Würfel in Staniol verpackt, zum Preise von **Fr. 1.50** pr. Karton in den Apotheken, Delikatess-, Drogen- und besseren Kolonialwarenhandlungen verkauft. [1435] **Engros-Lager: C. Geiger, Basel.**

Für Eltern.

In der wohlbekannten Pension von **Fr. Vve. Fivaz-Rapp** in Yverdon (Waadt) können auf Frühjahr wieder einige Mädchen aufgenommen werden.

Pensionspreis: 700 Fr. jährlich. Prospekte und zahlreiche Referenzen zur Verfügung. Für Näheres wende man sich gefl. an die Vorsteherin [2043]

Mme. Fivaz.

Schweizerfrauen
unterstützt die einheimische Industrie!

Wer solide, schwarze oder farbige Kleiderstoffe

bestes Schweizerfabrikat, in reiner Wolle, von **Fr. 1.25** an der Meter in jedem gewünschten Metermass zu wirklichen Fabrikpreisen kaufen will, verlange die Muster bei der neu eröffneten **Fabrikniederlage** **Ph. Geelhaar in Bern**.
Telephon Nr. 327. (1655)
Muster umgehend franko.

NB. Bei Trauerfällen verlange man die Muster telegraphisch oder telephonisch.

Empfehlung.**Die Pension Kurz-Singele**

Villa Croix blanche

in **LAUSANNE**, route de Morges

darf zur perfekten Erlernung der franz. Sprache, sowie zur Ausbildung junger Töchter in allen Schulfächern, in Musik und weibl. Handarbeiten Eltern und Vormündern aufs beste empfohlen werden. Auf Wunsch werden auch Stunden in Englisch und Italienisch erteilt. Ferner ist gute Gelegenheit zur Erlernung der Hausgeschäfte geboten, bei angenehmem Familienleben und sorgfältiger Verpflegung. [2077]

Weitere Auskunft erteilt als ehemal. Pensionärin gerne

Louise Rüesch, Hotel Linde
St. Margrethen, St. Gallen.

Chateau de Vennes

(Lausanne). [2082]

Pensionnat pour jeunes demoiselles

dirigée par **Mlle. Vuillémaz.**

Etude approfondie de français et des langues modernes. Musique, peinture etc. Maison confortable. Littérature exceptionnelle. Vie de famille. Grand avantage pour la santé et l'éducation. Soins maternels assurés. Les meilleures références. Prospectus à disposition.

Töchter-Pensionat [2085]

à **Corcelles près Neuchâtel (Suisse)**.

Melles. Morard können diesen Frühling wieder einige Töchter aufnehmen. Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Handarbeiten etc. Angenehmes, christliches Familienleben. Schöne Lage mit Aussicht auf den See und die Alpen. Pensionspreis mässig.

Französisch.

Ein französischer Lehrer, Leiter eines Post- und Telegraphenbureaus, nimmt **junge Leute** auf, die das Französische gründlich erlernen wollen. Grammatik, Stil, Konversation und **Handelskorrespondenz**. Spezielle Vorbereitung für junge Leute, die ihr Lehrlingsexamen für Post- und Telegraph bestehen wollen. Vorzügliche Referenzen. Eintritt 1. April. Näheres bei **C. Biolley**, Grossrat, **Motier-Vully** (protestant. Teil des Kantons Freiburg). [2108]

Knaben-Pensionat

Müller-Thiébaud
in **Boudry bei Neuenburg**.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache, Englisch, Italienisch, Handelsfächer. Sorgfältige Überwachung und Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Prospekte auf Verlangen. [2060]

Institut Wiget in Rorschach

Gegründet 1827 durch Erziehungsrat J. J. Wiget.

Realschule mit Gymnasial- und Merkantilabteilung.

Für Prospekte, Programme etc. sich zu wenden an den [2102]
Direktor: G. Wiget-Sonderegger.

PENSION.

Junge Leute, welche sich im Französischen bilden, sowie gute Lehranstalten (als Handelsschule, Akademie) besuchen wollen, finden bei einer gut empfohlenen, kleinen Familie in Neuenburg nebst gutem Tisch angenehmes Familienleben. Gute Referenzen stehen zur Verfügung. [201]

Mädchen-Pensionat

Neuchâtel. Port Roulant 2.
Französisch, Englisch, Musik, Malen, Haushaltung, wenn gewünscht. [2094]

Junge Mädchen

können das Französische erlernen bei **M. Marchand**, Sekundarlehrer, in Tramelan — Konversationsstunden und grammatikalischen Unterricht im Französischen. Familienleben. Klavier. Gute Schulen. Referenzen: Dr. V. Russel, N. Rat und Professor, Bern, und Eltern der Kostschülerinnen. [2090]

Pensionnat de demoiselles.

Instruction soignée, vie de famille et soins affectueux. S'adresser à **Mlle. Favre**, Les Bergières, Lausanne. (H 585 L) [2074]

Spécialités renommées J. KLAUS
Fabriques LE LOCLE (SUISSE) MORTEAU (FRANCE)

CACAO SOLUBLE	J. KLAUS
CHOCOLAT Extra fondant	J. KLAUS
Caramel mou à la Crème	J. KLAUS
Caramels fourrés et acidulés	J. KLAUS
Gaufrettes aux fruits	J. KLAUS
Pâte Pectorale fortifiante	J. KLAUS

H 1 J 945

Französisches Pensionat

geleitet von **Mlle. H. Gagg Morges** am Genfersee.
Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen, Handarbeiten. Engländerin im Hause. Beste Referenzen. Prospekte. [2107]

Familien-Pension.

Herr und Frau **Jeanneret**, Charrière 26, **La Chaux-de-Fonds**, nehmen in ihre Familie eine beschränkte Anzahl junge Töchter auf. Sorgfältiges Studium der französischen Sprache. Referenzen zur Verfügung. 65 Fr. monatlich. [2064]

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfiger
Ennenda.

[2029]

Töchterpensionat Mmes. Bürdet

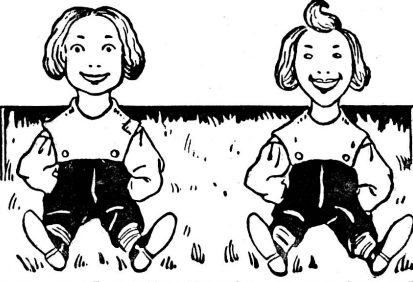
Villa Petit-Mont-Riond, Ouchy-Lausanne. [2103]

Sorgfältige Erziehung und Pflege. Trefflicher Unterricht in allen Fächern. Referenzen: Frau Amrein, Gletschergarten, Luzern. Prospekte zu Diensten.

Hausfrauen! Die schönste Wäsche
erzielt Ihr beim Gebrauch der vorzüglichen

Mohren-Seife!

garantirt rein und absolut frei von schädlichen Bestandtheilen.
Hohes Reinigungsvermögen. Zu haben in Stücken von 20 Cts. und 35 Cts. in den Consums und Spezialeinhandlungen.
Die alleinigen Fabrikanten
Huber & Cie., Märstetten (Thurgau.)



[21008]

Pensionnat de demoiselles.

Direction: **Mr. et Mme. Keubi.**
Château Brillantmont Autrefois
Lausanne. Château de Lutry.

Nous rappelons aux parents que nous habitons depuis 1896 la maison modèle que nous avons fait construire à Lausanne, pour mieux répondre aux exigences actuelles de l'hygiène et de l'enseignement. Langues. Sciences. Musique. Peinture. Gymnastique. Prospectus détaillés à disposition.

[2006]

Thee Riguet
seit 1745 eingeführt
Zu Originalpreisen in allen Städten der Schweiz erhältlich.

1908

Trunksucht-Heilung.

1231 | Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Lagerstrasse 111, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorseh. Unterschrift des Hrn. Albert Werndli. Lagerstrasse 111, daher. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtamann: Wolfensberger, Stellvert. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

Direkt von der Weberei:
Leinen [1804]

Tischzeug, Servietten, Kücheneinwand, Handtücher, Leintücher, Kissenanzüge, Taschentücher etc. Monogramme u. a. Stickereien, Etamines. Grösste Auswahl. Nur bewährte, dauerhafteste Qualitäten; für **Bräut-Ausstatten** besonders empfohlen. Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko. Mechan. und Hand-Leinenweberei
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).



Familien-Pension

Schwester **Rogivie in Châtillens (Waadt.)**
Christl. Erziehung und Familienleben. Sorgfältiges Studium der franz. Sprache. Nähen und Zuschneiden, Handarbeiten. Musik etc. Preis 50 Fr. monatlich. Referenzen bei den Eltern der Schülerinnen. Gute Empfehlungen der Herren Pfarrer zu Diensten. [2058]

Ceylon TEA

Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar.
Originalpackung per engl. Pfd. per 1/2 kg
Orange Pekoe Fr. 5.— Fr. 5.50
Broken Pekoe „ 4.10 „ 4.50
Pekoe „ 3.66 „ 4.—
Pekoe Souchong „ — „ 3.75

China-Thee, beste Qualität
Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per 1/2 kg
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [1884]

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei **Joh. Stadelmann**, Marbach, Murggasse 31, St. Gallen.

Wieback- Trietschnitten

in Wein aufgelöst als Dessert
in Milch „ für Magenranke
sehr zu empfehlen, versendet per Paquet
à 60 Cts. frei ins Haus [2079]

Emil Schoop

Emmishofen (Kt. Thurgau).

Diese Schnitten können an trockenerm Orte 1/2 Jahr aufbewahrt bleiben. Wiederverkäufer gesucht.

Nachtstühle gesetzlich geschützt
hygienisch praktische Familienmöbel
elegant, bequem und mehrfach
verwendbar. **Schreibstühle**, neueste,
in schöner Auswahl, empfiehlt direkt
P. Scheidegger, Sitzmöbelschreiner
Zürich III [1912]
Bäckerstrasse 11, nächst der Sihlbrücke.

Damen-, Herren-, Knaben-
LODEN (EINZIGES SPECIAL-GESCHÄFT)
Jordan & Co.
ZÜRICH BAHNHOFSTR. 11
Meterweise!
Anfertigung nach Mass!
Fert. Jaquette-Costime
von Fr. 25.— an. [1841]

Seignis! Ich bezeuge hiermit, daß ich durch die Heilmethode des Herrn J. J. Riguet in Seide, Solfen, von meinem Magenleiden vollständig geheilt worden bin. Wiederkommen wollen nur Herrn Riguet fassen und sich schriftlich an Herrn Riguet wenden, derselbe ist gerne bereit, jedem, auch dem Wiederkommen zu helfen. Anfragen werde ich gerne beantworten. [1801]
Kloster Suter, Fabrikstrasse, Bettingen, St. Gallen.

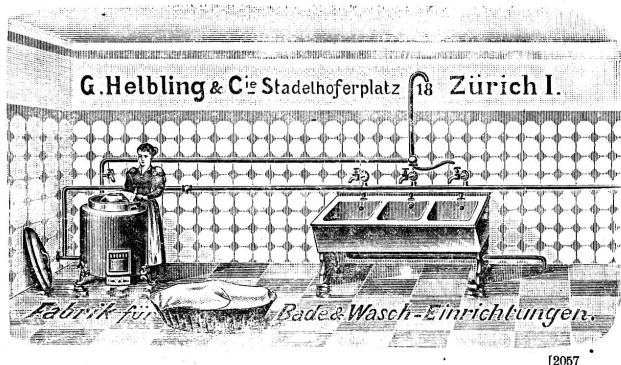
Jacques Becker, Ennenda-Glarus.
Billigste Bezugsquelle (besteht seit 1880) für **Baumwolltücher und Leinen** zu **Engrospreisen**. Princip: Nur ausgesuchte prima Qualitäten. Abgabe jedoch nicht unter 1/2 Stück 30/35 Meter. Courante Tücher, roh von 15 Cts., & bleicht von 20 Cts. an per Meter, bis zu den feinsten Specialitäten. — Wollen Sie Muster verlangen u. **vergleichen**. (1826)

Bettträsen.

Durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, wurde mein Knabe von Bettträsen, Blasenstärke schnell und billigt geheilt, was ich gerne bezeuge. Tüss, den 16. März 1898. Joh. Baur, Monteur.
Adresse: O. Mück, prakt. Arzt in Glarus [1821]

Gegen Husten und Heiserkeit
PÂTE PECTORALE
fortifiante
J. Klaus
in Locle Schweiz.
In allen Apotheken zu haben.

1874



Seit **35 Jahren** im Gebrauch

Dennler's Eisenbitter

57 Medaillen und Diplome

ist ein altbewährtes und sehr zu empfehlendes Mittel

gegen Blutarmut, Bleichsucht etc.

Zu haben: (Z à 1211 g) [2082]

In allen Apotheken und Droguerien à 2 Fr. pr. Flacon.

Bartflechten.

1221 Mit Gegenwärtigem teile Ihnen mit, dass ich nun von meinem Uebel, **Bartflechten** geheilt bin. Empfangen Sie meinen innigsten Dank für das Resultat, das Sie durch Ihre briefl. Behandlung erzielten, nachdem ich vielerlei ohne Erfolg gebraucht hatte. Bevor ich mich Ihrer Behandlung anvertraute, war der Ausschluss derart entzündet, dass ich kaum den Mund recht öffnen und vor Schmerzen fast nicht schlafen konnte. Mit besond. Vergnügen stelle ich dies Zeugnis aus; auch werde ich es mir angelegen sein lassen, Sie in meinem Bekanntenkreise zu empfehlen. Agriswyl b. Kerzers, Kt. Freiburg, den 15. Nov. 1896. Fritz Mäder. Obige Heilung von Bartflechten begl.: Jakob Mäder, Ammann. Adresse: Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.



Die schönsten und preiswürdigsten

Kleiderstoffe

in (H 4052 Q)
Wolle, Seide, Samt
für Blousen, Kleider etc.

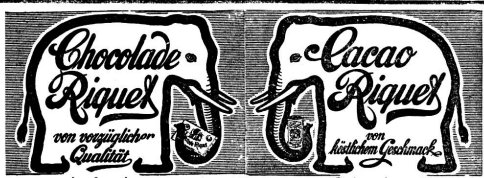
finden Sie in unübertroffener Auswahl

Magazine zum Wilden Mann, Basel

Keine Dame versäume, bei Bedarf Muster zu verlangen.

[1747]

[1967]



zu Originalpreisen in allen Städten der Schweiz erhältlich.

Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Betten mit hohem Haupt, 2 Nachtschische mit Marmorplatte, 1 zweiflächige Waschkommode mit Marmoranfaß und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, Fr. 750.—.

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffet mit geschlossenem Aufsatz, 1 Anzeletisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 8 Stühle mit Rohrsitz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleum-teppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, Fr. 650.—.

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelreihige Salonschürzen mit kompletter Stangen-garnitur, 1 Salontepich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, Fr. 800.—.

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig mit Eichenholz furniert.

Permanente Ausstellung 30 fertiger Zimmer.

Zweijährige, schriftliche Garantie.

AD. AESCHLIMANN

Möbelfabrik, Schiffände 12, Zürich.

Warnung

vor Ankauf der nachgeahmten **Gesundheitscorsets** „Sanitas“, welche in letzter Zeit vielfach und zudem in geringerer Qualität auf den Markt gebracht werden.

Laut Bundesgesetz über Patente sind Händler und Abnehmer civil- und strafrechtlich verantwortlich, und lassen wir jede zu unserer Kenntnis gelangende Verletzung unseres Patentbesitzes verfolgen.

Jedes echte **Sanitas-Corset** mit porösen Gummi-Ein-sätzen in der **Brust- und Hüften-Partie**, empfohlen durch die Herren **Prof. Dr. Eichhorst** und **Prof. Dr. Huguenin, Zürich**, trägt den Stempel „Sanitas“ Patent 4663 und ist in besseren **Corsets- und Konfektionsgeschäften** erhältlich.

Corsetfabrik GUT & BIEDERMANN, Zürich.

Zürich 1894.

Diplom

1896 Genf.

Bergmanns Lilienmilch-Seife

nur echt von

Bergmann & Cie.
Zürich

ist vollkommen rein, mild und neutral und unübertroffen für zarten, weissen Teint, sowie gegen Sommersprossen.

Preis 75 Cts. per Stück.

Man achte genau auf die Schutz-marke:



Zwei Bergmänner.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2022]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



Droguerie in Stein (Kt. Appenzell)

versendet so lange Vorrat: (günstig als Geschenk)

5 Pfund-Büchse echten Berg-Bienen-Honig per Post franko Fr. 4.90. [2019]

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, übermittelt franko gegen Ein-sendung von 30 Cts. in Marken ihre Bro-schüre (IV. Auflage) über den [1813]

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allge-meine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

W. Kaiser, Bern: Jugendschriften, Kochbücher, Poesiebücher, Erbauungsschrif-ten, Vergleichenichts, Glasbilder, Papeterien, Photographiealben, Lederwaren u. s. w. Kataloge gratis. (H 94 Y) [2040]

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei

C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. [2028]

Weiss und crème

Vorhangstoffe Etamine

eigenes und engl. Fabrikat, in grosser Auswahl liefert billigst das

Rideaux-Versand-Geschäft
J. B. NEF, z. Merkur, HERISAU.

Muster franko; etwaiche Angaben der Breiten erwünscht.

(Zag G 90)

[2059]

GENF.

Gute Pension für 2—4 junge Töchter. Wahres Fa-milienleben. Mässige Preise. Gute Referenzen in der Schweiz und im Auslande. Näheres durch **Mme. Col-let-Gilliard**, Villa Beau-Chêne, chemin de la Pommière. Französisch, Eng-lisch, Haushaltung. (H 651 X) [1945]